

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 79 (1981)

**Heft:** 5: Beruf - Erwartungen - Realität - Nachwuchs

**Buchbesprechung:** Bücher = Livres

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schlipfe 53 in Zürich seine feinmechanische Werkstätte.

Das Schaffen der Kleinfirma Coradi konzentrierte sich ganz auf das Herstellen von Mess- und Zeichnungsgeräten für das genaue Ausmessen von Karten und Katasterplänen.

Heute, ein ganzes Jahrhundert danach, ist «Coradi» nach wie vor ein Inbegriff genauer und zuverlässiger Geräte für das Vermessungswesen.



75 Jahre lang prägten die minuziös ausgearbeiteten feinmechanischen Produkte die Entwicklung des Unternehmens. In dieser Zeitspanne entstanden aus der Synthese von Können, Erfahrung und Unternehmergeist zahlreiche, immer bessere Messgeräte. Die letzten 25 Jahre standen ganz im Zeichen der rasanten Entwicklung der Elektronik. Automatische, elektronisch gesteuerte Zeichen- und Messgeräte von Coradi stehen heute in der ganzen Welt bei vielen öffentlichen und grossen privaten Vermessungsbüros und leisten wertvolle Dienste.

Trotzdem, die von Hand bedienten Geräte, heute in moderner Ausführung, werden vor allem von Vermessungsbüros immer wieder benötigt. Ein stiller Beweis dafür, dass das Bewährte nicht veraltet ist. Und dies gilt besonders für eine Sparte mit so alter Tradition wie das Vermessungswesen.

Die Jubiläumsschrift zeichnet ein historisches Firmenprofil und erinnert daran, dass Coradi-Präzision in den Produkten eines engagierten feinmechanischen Betriebes weiterlebt. Auch ist sie ein «Dankeschön» an alle Mitarbeiter, die am Aufbau und Ausbau des von Gottlieb Coradi gegründeten Unternehmens mitgewirkt haben. Zu Recht dürfen sie mit Stolz für sich beanspruchen, die typische Coradi-Qualität zum wesentlichen Teil mitgeprägt zu haben. An ihrem Beispiel zeigt sich, dass auch eine kleine Gruppe initiativer Mitarbeiter international Beachtliches leisten kann.

Die Schrift ist aber auch allen Benützern von Coradi-Instrumenten gewidmet, quasi als Erinnerung an den Pionier und Wegbereiter

Gottlieb Coradi. Die G. Coradi AG ist zwar aufgelöst, doch Geist und Name von Gottlieb Coradi sowie die Qualität seiner Instrumente leben weiter in der Elsinger-Feinmechanik.

*W. K. Bachmann et Y. J. Hawawini:*

## Etude sur la fiabilité des vues aériennes

Faisant suite aux premières recherches sur le comportement temporel des appareils de restitution analogiques, cette publication traite de l'étude de la précision de l'orientation relative en introduisant la notion d'«orientation relative au sens large». Cette dernière étude montre que la majeure partie de l'erreur altimétrique d'une restitution photogrammétrique provient de la prise des vues aériennes.

La publication contient env. 70 pages, de même que de nombreux tableaux, est rédigée en français et peut être commandée au Service technique de l'EPFL, 33, avenue de Cour, CH-1007 Lausanne, au prix de Frs 10.-.

---

## Bücher Livres

---

*M. Holy: Erosion and Environment.*

225 Seiten, Volume 9 Environmental Sciences and Applications. Pergamon Press Ltd., Oxford 1980. US \$ 50.-.

Über die Bodenerosion gibt es eine Vielzahl einzelner Veröffentlichungen teils aus der Sicht des Geomorphologen und Ökologen, teils aus dem Blickwinkel des Hydrologen. Der Autor, Professor für Wasserwirtschaft und Direktor des gleichnamigen Institutes der Technischen Universität Prag, hat nun eine Zusammenstellung vorgelegt und kann sich dabei auch auf eigene Arbeiten stützen. Das in tschechischer Sprache verfasste und ins Englische übersetzte Buch bringt sowohl die Beschreibung der theoretischen Grundlagen und die anwendungsbezogenen Gesichtspunkte des Ablaufes von Wind- und Wassererosion als auch deren Einfluss auf die jeweilige Umwelt. Zur Abwehr schädlicher bis gefährlicher Entwicklungen wird versucht, sogenannte Umweltschutzmassnahmen einzuführen. Den für die Entstehung und die Wirksamkeit von Erosionsprozessen massgebenden Faktoren ist eine umfangreiche Analyse gewidmet. Formeln, Tabellen und Grafiken sind im Hinblick auf die Projektierung und Ausführung von Schutzmassnahmen ausgewählt, gehen aber auf zum Teil recht alte Ansätze (etwa Bazin) zurück. Die an sich zahlreichen, gut ausgewählten Fotos werden durch die schlechte Reproduktion in ihrem Wert stark geschmälert.

Aus dem Inhalt seien noch folgende Abschnitte hervorgehoben: Einteilung der Erosion nach treibender Kraft, Formen, Wirksamkeit und Mechanismen des Verlaufes mit Erörterung der Einflussgrössen. Theorie der Wasser- und Winderosion und der sogenannten Transport-Prozesse sowie Vorhersagemethoden. Man vermisst allerdings zum Beispiel einen Hinweis auf halbdurchlässige Windschutzanlagen und die sogenannte Düsenwirkung. Gewässerverunreinigung und Pestizidanwendung in der Landwirtschaft werden zu Erosionserscheinungen in Beziehung gesetzt, und den vielfältigen technischen, chemischen und Bodennutzungsmassnahmen als Mittel des Erosionsschutzes wird breiter Raum gegeben.

Der Autor bezieht auch die Wildbachverbauung und Gewässerkorrektion in sein System ein. Die Verwendung von Drahtschotterkörben (Gabions) als von Wasser und Feststoff überströmte Bauelemente einer Wildbachsperre ist allerdings aus unserer Sicht nicht zu empfehlen. Zweifellos füllt das Buch in seiner Art eine Lücke auch insofern aus, als osteuropäische Arbeiten berücksichtigt werden und ein guter Überblick möglich wird. Man würde sich allerdings wünschen, die Literatur nach 1975 in grösserem Umfang kennenzulernen.

*H. Grubinger*

*Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Forstlichen Strassenbau: Merkblätter über den Bau und Unterhalt von Wald- und Güterstrassen.* Total 39 Blätter mit 177 Seiten, 1964–1980, Fr. 92.-. Geschäftsstelle SAFS, Frau Th. Gadmer, Haldenstr. 6, CH-3084 Wabern

In der Serie «Merkblätter über den Bau und Unterhalt von Wald- und Güterstrassen» sind auch im letzten Jahr wieder zwei wichtige Blätter erschienen, nämlich die Nummern 112 «Inhalt des Detailprojektes» und 113 «Darstellung eines Detailprojektes». Die SAFS-Merkblätter werden in sieben Kapitel, die jeweils von einer Arbeitsgruppe betreut werden, aufgeteilt:

- Projektierung
- Unterbau
- Oberbau
- Bodenmechanik und Stabilisierung
- Entwässerung und Wasserableitung
- Unterhalt
- Ökonomie und Recht.

Ausser in den Gruppen Oberbau und Ökonomie und Recht sind detaillierte Unterlagen erschienen, wobei in den letzten Jahren vor allem die Gruppe Projektierung aktiv war.

Diese Arbeitsgruppe hat im Merkblatt «Darstellung eines Detailprojektes» die zeichnerischen und gestalterischen Elemente an einem Beispiel klar dargelegt. Das «Musterprojekt» umfasst die fünf folgenden Pläne: Situation, Längsprofil, Normalprofile, Querprofile und Massenprofil sowie die entsprechenden Berechnungsformulare. In jedem Plan werden in einer Legende die verwendeten Signaturen, Strichdicken und Schrift-

grössen als Empfehlung festgehalten. Auch ist die Darstellung verschiedener Spezialfälle, wie Abzweigungen, Furten, Plattenbrücken usw., in den Plänen enthalten.

In den «Vorschriften für forstliche Projekte» des Bundesamtes für Forstwesen wird bezüglich der Pläne und Berechnungen für

Strassenbauten auf die SAFS-Merkblätter verwiesen. Somit dient das «Musterprojekt» nicht nur der Vereinheitlichung der Gestaltung, sondern auch zur Umschreibung der Anforderungen, die an ein Detailprojekt für Wald- und Güterstrassen gestellt werden.

E. Taverna

## Verzeichnis der erschienenen Merkblätter, Stand 1. Januar 1981

Nummer	Titel	Preis
<b>Gruppe Projektierung</b>		
101	Generelle Erschliessungsplanung	4.50
102	Detailprojektierung: Strassen im Gelände	1.--
111	Grundlagen	6.50
112	Inhalt des Detailprojektes	1.--
113	Darstellung eines Detailprojektes	25.--
121	Feldarbeiten	2.50
122	Kurvenabsteckung	3.--
123	Absteckung von Wendepunkten	1.50
131	Längenprofilberechnung	3.50
132	Massenberechnung, Massenprofil, Massendisposition	3.50
<b>Gruppe Unterbau</b>		
201	Unterbau: Begriffe	1.--
205	Anforderungen an den Unterbau und Bestimmung des Tragfähigkeitswertes	1.--
210	Planung des Unterbaues	1.--
220	Erdbau: Begriffe und Grundlagen	1.--
221	Ausführung und Baumaschinen	1.50
240	Dimensionierung von Stützmauern: Allgemeines	3.--
241	Dimensionierung nichtarmerter Schwergewichtsmauern	6.--
<b>Gruppe Stabilisierung, Bodenmechanik, Verdichtung</b>		
406	Bestimmung der Kornverteilung	1.--
407	Bestimmung des Wassergehaltes	1.--
408	Bestimmung der Zustandsformen des Bodens	1.--
410	Bodenklassifikation und Bodenbeurteilung	2.50
411	Raumgewichte und davon abhängige Bodenkennziffern	1.--
412	Verdichtungsversuch nach Proctor	1.--
413	Plattendruckversuch	1.--
431	Bodenstabilisierung: Allgemeines	1.--
441	Mechanische Bodenstabilisierung	1.--
451	Bodenstabilisierung mit Kalk	1.--
461	Bodenstabilisierung mit Zement	1.--
471	Bodenstabilisierung mit bituminösen Bindemitteln	1.--
<b>Gruppe Entwässerung, Wasserableitung</b>		
510	Flächenentwässerung durch offene Gräben	1.50
515	Flächenentwässerung durch geschlossene Drainage	1.50
520	Sickerleitungen	1.--
530	Quellfassungen	1.--
540	Oberflächenentwässerung der Fahrbahn	2.--
550	Wasserableitung längs der Fahrbahn	1.--
560	Wasserdurchleitung quer zur Fahrbahn	1.--
<b>Gruppe Unterhalt</b>		
605	Unterhalt von Strassen: Allgemeines	1.--
610	Unterhalt von Strassen: Mit einer Ton-Wasser-gebundenen Verschleisschicht	1.--
660	Ausbau von Strassen: Allgemeines	1.--
Total 39 Merkblätter		Fr. 92.--

### Lieferbedingungen:

Die Abonnenten erhalten auf den vorstehenden Preisen einen Rabatt von 10%. Eine Sammelmappe mit Register wird zum Selbstkostenpreis von Fr. 10.- abgegeben. Versandkosten nach Aufwand. Rechnung zahlbar innert 30 Tagen netto.

## Persönliches Personalia

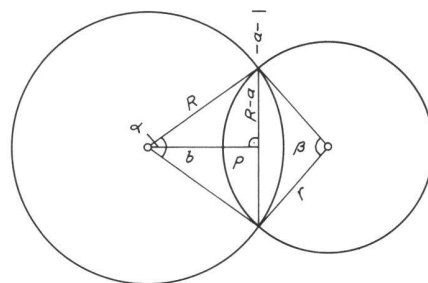
### Prof. Dr. F. Kobold zum korrespondierenden Mitglied der ÖKIE ernannt

Die österreichische Kommission für die Internationale Erdmessung (ÖKIE) hat einstimmig den Beschluss gefasst, als zweites auswärtiges Mitglied Herrn Prof. Dr. F. Kobold zur Ernennung vorzuschlagen. Der Bundesminister für Bauten und Technik hat diesem Vorschlag entsprechend Herrn Prof. Kobold im Februar dieses Jahres zum korrespondierenden Mitglied der ÖKIE ernannt. Der derzeitige Präsident der ÖKIE, Herr Prof. DDr. Karl Rinner, Graz, drückt in einem Brief an die Redaktion der VPK seine Freude darüber aus, dass mit dieser Ernennung nicht nur ein hervorragender Fachmann gefördert wird, sondern auch die engen Beziehungen, die zwischen den österreichischen und schweizerischen Vermessungsstellen bestehen, sichtbar zum Ausdruck gebracht werden. Auch die Leser der VPK werden sich sicher darüber freuen. Wir gratulieren Herrn Prof. Kobold zu dieser Ehrung herzlich.

R. C.

## Lehrlinge Apprentis

### Lösung zu Aufgabe 2/81 (Skizze) Solution du problème 2/81 (esquisse)



$$\begin{aligned}
 p &= \sqrt{R^2 - (R-a)^2 - b^2} &= 3.141 \text{ m} \\
 r &= \frac{(R-a)^2 + p^2}{2p} &= 9.371 \text{ m} \\
 (R-a):R &= \sin \alpha/2, \alpha &= 98.727^\circ \\
 (R-a):r &= \sin \beta/2, \beta &= 107.400^\circ \\
 F &= [R^2(\alpha - \sin \alpha) + r^2(\beta - \sin \beta)]:2 \\
 F &= 58.0 \text{ m}^2
 \end{aligned}$$